

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.12.2015

Versionsnummer 10

überarbeitet am: 14.12.2015

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname:** **Haydn 46**
- **Artikelnummer:** 6120418603
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Hydrauliköl
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Lieferant:**
Alfa Laval Tumba AB
Hans Stahles väg 7
S-147 80 Tumba
Sweden
+46 8 530 650 00
info.se@alfalaval.com
- **Auskunftgebender Bereich:**
Für weitere Fragen über das Sicherheitsdatenblatt, kontaktieren Sie bitte Ihren lokalen Vertriebsgesellschaften von Alfa Laval, die Sie auf www.alfalaval.com oder unter Abschnitt 16: Sonstige Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt finden.
- **1.4 Notrufnummer:**
Rufen Sie 112 an tatsächlichen Vergiftungsfälle und fragen Sie nach Giftinformationszentrum

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung nicht eingestuft.
- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008** entfällt
- **Gefahrenpiktogramme** entfällt
- **Signalwort** entfällt
- **Gefahrenhinweise** entfällt
- **Zusätzliche Angaben:**
EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
- **2.3 Sonstige Gefahren**
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.2 Gemische**
- **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.
- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.12.2015

Versionsnummer 10

überarbeitet am: 14.12.2015

Handelsname: Haydn 46

(Fortsetzung von Seite 1)

CAS: 64742-65-0 EINECS: 265-169-7	Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste schwere paraffinhaltige Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	50-100%
CAS: 64742-65-0 EINECS: 265-169-7	Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste schwere paraffinhaltige Asp. Tox. 1, H304	10-<25%

Zusätzliche Hinweise:

Die Einstufung als karzinogen ist nicht zwingend, da nachgewiesen werden kann, dass die Stoffe weniger als 3 % DMSO-Extrakt enthalten, gemessen nach dem Verfahren IP 346, etabliert von Institute of Petroleum, London.

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
Allgemeine Hinweise:

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen). Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

• **Nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Bei Verwendung von Hochdruckwerkzeugen kann es vorkommen, dass das Produkt unter die Haut injiziert wird. Sobald sich Verletzungen durch Hochdruckanwendungen ereignen, soll der Verunfallte sofort ein Krankenhaus aufsuchen. Nicht erst das Auftreten von Symptomen abwarten. Auch wenn keine sichtbaren Verletzungen vorliegen ist ein Arzt sofort aufzusuchen.

Nach Augenkontakt:

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: 15 Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.. Weiter spülen.

Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

KEIN Erbrechen herbeiführen.

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Informationen über Hochdruck-Ausstattung:

Unbeabsichtigter Geschwindigkeit Injektion unter die Haut dieser Art von Material kann schwere Verletzungen verursachen. Suche sofort ärztliche Hilfe, wenn ein Unfall dieser Art auftreten sollte. Es ist möglich, daß die Wunde in der Injektionsstelle nicht so ernsthaft aussieht auf den ersten Blick, aber wenn es unbehandelt bleibt kann es zu Missbildungen oder Amputation der betroffenen Extremität führen.

Raue Haut. Kann Trockenheit und Reizung verursachen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Eine Hochdruckinjektion des Produkts in die Haut kann zu einer örtlichen Nekrose führen, wenn das Produkt nicht chirurgisch entfernt wird.

DE

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.12.2015

Versionsnummer 10

überarbeitet am: 14.12.2015

Handelsname: Haydn 46

(Fortsetzung von Seite 2)

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**
 - Schaum
 - Löschpulver
 - Kohlendioxid
 - Wasserdampf
- Feuerlöschaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
 - Bei einem Brand kann freigesetzt werden:
 - Kohlenmonoxid und Kohlendioxid
 - Schwefeloxide (SO_x)
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**
 - Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
 - Vollschutzanzug tragen.
- **Weitere Angaben** Gefährdete Behälter mit Wasserdampfstrahl kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
 - Kontakt mit verschüttetem Stoff vermeiden.
 - Dampf nicht einatmen.
 - Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
 - Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
 - In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
 - Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
 - In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
 - Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
 - Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
 - Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
 - Ölnebelbildung vermeiden.
 - Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.
 - Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
 - Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.12.2015

Versionsnummer 10

überarbeitet am: 14.12.2015

Handelsname: Haydn 46

(Fortsetzung von Seite 3)

- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
Nur im Originalgebinde aufbewahren.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
- **Lagerklasse:**
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **7.3 Spezifische Endanwendungen**
Hydrauliköl
Nur für den professionellen Einsatz.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**
Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

· **8.1 Zu überwachende Parameter**

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

CAS: 64742-65-0 Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste schwere paraffinhaltige

KONTROLLPARAMETER	Kurzzeitwert: 3 mg/m ³ Langzeitwert: 1 mg/m ³ Expositionsbegrenzung; Stoff: Ölnebel
-------------------	---

CAS: 64742-65-0 Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste schwere paraffinhaltige

KONTROLLPARAMETER	Kurzzeitwert: 3 mg/m ³ Langzeitwert: 1 mg/m ³ Expositionsbegrenzung; Stoff: Ölnebel
-------------------	---

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

· **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

· **Persönliche Schutzausrüstung:**

· **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

- Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen.
- Waschgelegenheit am Arbeitsplatz vorsehen.
- Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
- Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
- Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

· **Atemschutz:**

- Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.
- Bp >65 °C = Filter A1
- Bp < 65 °C = Filter AX1
- Hot Material = Filter A1P2

· **Handschutz:**

- Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.
- Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.12.2015

Versionsnummer 10

überarbeitet am: 14.12.2015

Handelsname: Haydn 46

(Fortsetzung von Seite 4)

· Handschuhmaterial

Nitrilkautschuk

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

· Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

· Augenschutz: Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

· Körperschutz:

Arbeitsschutzkleidung

Ölbeständige Schutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
· Allgemeine Angaben
· Aussehen:

Form:	Flüssig
Farbe:	Hellgelb
Geruch:	Charakteristisch
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.

· pH-Wert bei 20 °C: 7

· Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	<-27 °C
Siedepunkt/Siedebereich:	> 300 °C

· Flammpunkt: > 206 °C

· Entzündlichkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar.

· Zündtemperatur: >200 °C

· Zersetzungstemperatur: >300 °C

· Selbstentzündlichkeit: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
>300 °C

· Explosionsgefahr: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

· Explosionsgrenzen:

Untere:	Nicht bestimmt.
Obere:	Nicht bestimmt.

· Dampfdruck: <0,01 kPa

Dichte:	Nicht bestimmt.
Relative Dichte	0,87-0,90 kg/m ³
Dampfdichte	Nicht bestimmt.
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt.

· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser: Unlöslich.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.12.2015

Versionsnummer 10

überarbeitet am: 14.12.2015

Handelsname: Haydn 46

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):** Nicht bestimmt.
- **Viskosität:**
 - Dynamisch:** Nicht bestimmt.
 - Kinematisch bei 40 °C:** 46 cSt (6,72 cSt @ 100 °C)
- **Lösemittelgehalt:**
 - Organische Lösemittel:** 0,0 %
- **9.2 Sonstige Angaben** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 5.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

- **Akute Toxizität**

CAS: 64742-65-0 Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste schwere paraffinhaltige

Oral	LD50	>5000 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	>5000 mg/kg (rabbit)
Inhalativ	LC50/4 h	5,53 mg/l (rat) (4 h, male and female)

CAS: 64742-65-0 Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste schwere paraffinhaltige

Oral	LD50	>5000 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	>5000 mg/kg (rabbit)
Inhalativ	LC50/4 h	5,53 mg/l (rat) (4 h, male and female)

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**
Längerer und/oder wiederholter Hautkontakt mit schlechter Körperhygiene kombiniert kann Hautentzündungen in Form von Dermatitis, Ekzemen und Öl Akne verursachen.
Bei Verwendung von Hochdruckwerkzeugen kann es vorkommen, dass das Produkt unter die Haut injiziert wird. Sobald sich Verletzungen durch Hochdruckanwendungen ereignen, soll der Verunfallte sofort ein Krankenhaus aufsuchen. Nicht erst das Auftreten von Symptomen abwarten. Auch wenn keine sichtbaren Verletzungen vorliegen ist ein Arzt sofort aufzusuchen.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung** Kontakt mit den Augen kann zu leichten Reizungen führen
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Sonstige Angaben (zur experimentellen Toxikologie):**
Bei Überhitzung des Produktes können Rauch und Dampf Reizungen in den oberen Atemwegen und der Lunge verursachen.

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.12.2015

Versionsnummer 10

überarbeitet am: 14.12.2015

Handelsname: Haydn 46

(Fortsetzung von Seite 6)

- **Akute Wirkungen (akute Toxizität, Reiz- und Ätzwirkung)**
Geringe akute Toxizität, aber Aspiration nach der Einnahme und/oder Erbrechen kann zu schweren und potentiell tödlicher chemischer Lungenentzündung führen.
- **Toxizität bei wiederholter Aufnahme**
Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
Produkt enthält Mineralölarnten, die im Tierversuch bei dermalen Verabreichung („Skin painting“) als nicht krebserregend nachgewiesen wurden. Hochraffinierte Mineralöle sind von der International Agency for Research on Cancer (IARC) nicht als krebserregend eingestuft. Eine krebserzeugende Wirkung anderer Bestandteile ist nicht bekannt.
- **Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**
- **Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** nicht leicht biologisch abbaubar
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial** > 3
- **12.4 Mobilität im Boden**
Geringe Mobilität im Boden. Einige Bestandteile können in die Erde eindringen, was zu einer Kontaminierung des Grundwassers führen kann.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **12.6 Andere schädliche Wirkungen**
Emissionen können zur Bildung eines Films auf der Wasseroberfläche führen. Dieser Film kann körperliche Schaden auf Wasserorganismen verursachen und den Umsatz von Sauerstoff beeinträchtigen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**
Muß unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden. Sonderabfallsammler übergeben oder zu Problemstoffsammelstelle bringen.
- **Europäisches Abfallverzeichnis**
Gefährliche Abfälle
Die Abfallschlüssel des Europäischen Abfallkatalogs beziehen sich nicht auf Produkte, sondern auf Ausgangsstoffe. Der Hersteller ist daher nicht in der Lage, einen Abfallschlüssel für Produkte

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.12.2015

Versionsnummer 10

überarbeitet am: 14.12.2015

Handelsname: Haydn 46

(Fortsetzung von Seite 7)

anzugeben, die in verschiedenen Industriezweigen verwendet werden. Die angezeigten Schlüssel sollten daher als Empfehlung für den Anwender angesehen werden.
Gefährliche Abfälle

13 00 00	ÖLABFÄLLE UND ABFÄLLE AUS FLÜSSIGEN BRENNSTOFFEN (AUSSER SPEISEÖLE UND ÖLABFÄLLE, DIE UNTER DIE KAPITEL 05, 12 UND 19 FALLEN)
13 01 00	Abfälle von Hydraulikölen
13 01 10*	nichtchlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis

- **Ungereinigte Verpackungen:**

- **Empfehlung:**

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- **14.1 UN-Nummer**

- **ADR, ADN, IMDG, IATA** entfällt

- **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

- **ADR, ADN, IMDG, IATA** entfällt

- **14.3 Transportgefahrenklassen**

- **ADR, ADN, IMDG, IATA**

- **Klasse** entfällt

- **14.4 Verpackungsgruppe**

- **ADR, IMDG, IATA** entfällt

- **14.5 Umweltgefahren:**

- **Marine pollutant:** Nein

- **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Nicht anwendbar.

- **14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

Nicht anwendbar.

- **UN "Model Regulation":**

entfällt

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

EU regulation (EC) no 1272/2008 (CLP)

EU Regulation (EC) no.1907/2006 (REACH)

EC DIRECTIVE 2008/98/EC (waste)

TSCA (Toxic Substance Control Act) - All chemical components in this material are included in, or are exceptions from the TSCA listing.

- **Nationale Vorschriften:**

- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

(Fortsetzung auf Seite 9)



Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.12.2015

Versionsnummer 10

überarbeitet am: 14.12.2015

Handelsname: Haydn 46

(Fortsetzung von Seite 8)

- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Alfa Laval hat dieses Datensicherheitsblatt nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die darin genannten Daten erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder Genauigkeit. Das Datensicherheitsblatt stellt lediglich einen Leitfaden in bezug auf die potentiellen Risiken im Umgang mit den Produkten dar. Alle Personen, die mit den Produkten oder in deren Nähe arbeiten, müssen im Hinblick auf den Umgang mit den Produkten, deren Lagerung und Benutzung ausgebildet und entsprechend erfahren sein. Alfa Laval übernimmt keinerlei Haftung für Verlust oder Schäden jeglicher Art, die aufgrund von in diesem Datensicherheitsblatt enthaltenen Informationen über den Gebrauch, die Handhabung, Lagerung oder Entsorgung der Produkte entstehen oder entstehen können. Des weiteren übernimmt Alfa Laval weder ausdrücklich noch stillschweigend eine Haftung für Eignung und Zweck des Produktes.

Bitte kontaktieren Sie Ihren Alfa Laval Vertriebsgesellschaft für weitere Fragen:
www.alfalaval.com

· **Relevante Sätze**

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Alfa Laval Material & Chemistry Centre (MACC)

· **Ansprechpartner:**

Bitte kontaktieren Sie Ihren Alfa Laval Vertriebsgesellschaft für weitere Fragen:

Argentina: alfa.consulta@alfalaval.com
Australia: australia.info@alfalaval.com
Austria: info.mideurope@alfalaval.com
Belgium: benelux.info@alfalaval.com
Bolivia: alfa.consulta@alfalaval.com
Brazil: alfalaval.br@alfalaval.com
Bulgaria: bulgaria.info@alfalaval.com
Canada: alfacan.info@alfalaval.com
Chile: chile.informacion@alfalaval.com
China: china.info@alfalaval.com
Colombia: info.colombia@alfalaval.com
Croatia: hrvatska.info@alfalaval.com
Czech Republic: czechrepublic.info@alfalaval.com
Denmark: info.nordic.dk@alfalaval.com
Egypt: alme.marketing@alfalaval.com
Estonia: estonia.info@alfalaval.com
Finland: info.fi@alfalaval.com
France: environnement@alfalaval.com
Germany: info.mideurope@alfalaval.com
Greece: greece.info@alfalaval.com
Hungary: info.hu@alfalaval.com
India: india.info@alfalaval.com
Indonesia: alfalindo@alfalaval.com
Israel: israel.info@alfalaval.com
Italy: alfalaval.italia@alfalaval.com
Latvia: latvia.info@alfalaval.com
Lithuania: lithuania.info@alfalaval.com
Malaysia: malaysia.info@alfalaval.com
Mexico: mexico.info@alfalaval.com

(Fortsetzung auf Seite 10)



Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.12.2015

Versionsnummer 10

überarbeitet am: 14.12.2015

Handelsname: Haydn 46

(Fortsetzung von Seite 9)

The Netherlands: benelux.info@alfalaval.com
New Zealand: newzealand.info@alfalaval.com
Norway: info.no@alfalaval.com
Peru: ventas.peru@alfalaval.com
Philippines: philippines.info@alfalaval.com
Poland: poland.info@alfalaval.com
Portugal: portugal.info@alfalaval.com
Qatar: alme.marketing@alfalaval.com
Romania: romania.info@alfalaval.com
Russia: moscow.response@alfalaval.com
Singapore: al.singapore@alfalaval.com
Slovak Republic: slovakia.info@alfalaval.com
Slovenia: slovenija.info@alfalaval.com
South Africa: info.sa@alfalaval.com
Spain: info.spain@alfalaval.com
Sweden: info.se@alfalaval.com
Switzerland: info.mideurope@alfalaval.com
Taiwan: taiwan.info@alfalaval.com
Thailand: thailand.info@alfalaval.com
Turkey: turkey@alfalaval.com
Ukraine: ukraine.info@alfalaval.com
United Arab Emirates: alme.marketing@alfalaval.com
United Kingdom: general.uk@alfalaval.com
United States: customerservice.usa@alfalaval.com
Venezuela: venezuela.info@alfalaval.com
Vietnam: vietnam.info@alfalaval.com

Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
Asp. Tox. 1: Aspiration hazard, Hazard Category 1

*** Daten gegenüber der Vorversion geändert**